

# GEMEINDE RENDEL

LANDKREIS FRIEDBERG

## BEBAUUNGSPLAN

gem. § 9 - 12 BBauG. v. 23. 6. 1960.

Flur 1 Flurstücke Nr.: 22/1, 23/1, 23/2, 24, 25/3, 26, 27/3, 28, 443/1, 444.  
Flur 3 Flurstücke Nr.: 45, 54/1, 54/2, 80 - 98.

### „Hinter dem Friedhof“

- vorhandene Grundstücksgrenzen
- - - geplante Grundstücksgrenzen
- Flurgrenze
- Geltungsbereich (§ 9 Abs. 1 Nr. 14 BBauG.)
- Nutzungsgrenze (§ 16 Abs. 4 BauVO.)

- eingeschossig mit Flachdach + *Wolmdach 30°*
- zweigeschossig mit Satteldach  $\leq 25^\circ$  -  $38^\circ$  oder Wolmdach  $\leq 30^\circ$
- vorhandene Gebäude

#### 1. Art der baulichen Nutzung (§ 1 Abs. 1-3 BauNVO.)

- WR Reine Wohngebiete (§ 3 BauNVO.)
- WA Allgemeine Wohngebiete (§ 4 BauNVO.)

#### 2. Maß der baulichen Nutzung (§ 5 Abs. 1 u. § 9 Abs. 1 Nr. 1a BBauG. u. § 16+17 BauNVO.)

- I Geschößzahl (zwingend) 0,4 Grundflächenzahl
- II Geschößzahl (Höchstgrenze) 0,4 Geschößflächenzahl

#### 3. Bauweise, Baulinien, Baugrenzen (§ 9 Abs. 1 Nr. 1b BBauG. u. § 22+23 BauNVO.)

- o offene Bauweise
- g geschlossene Bauweise
- nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig
- nur Hausgruppen zulässig

#### 4. Verkehrsflächen (§ 9 Abs. 1 Nr. 3 BBauG.)

- Verkehrsfläche
- öffentliche Parkfläche

#### 5. Flächen für Versorgungsanlagen (§ 5 Abs. 2 Nr. 4 u. § 9 Abs. 1 Nr. 5+7 BBauG.)

- Umformerstation

#### 6. Grünflächen (§ 5 Abs. 2 Nr. 5 u. § 9 Abs. 1 Nr. 8 BBauG.)

- Grünflächen

#### 7. Sonstige Darstellungen und Festsetzungen

- G Garagen (§ 9 Abs. 1 Nr. 1e u. Nr. 12 BBauG.)

INGENIEUR-BÜRO  
Aufgestellt: **LOTHAR HETTERICH**  
645 KANAU MAIN  
CORNICELUSSTR. 8 - TEL 201 69

Offenlegung des Bebauungsplanes und der Begründung gem. § 2 (6) BBauG. nach Bekanntmachung am 25. März 1966 von 3. April 1966 bis 4. Mai 1966

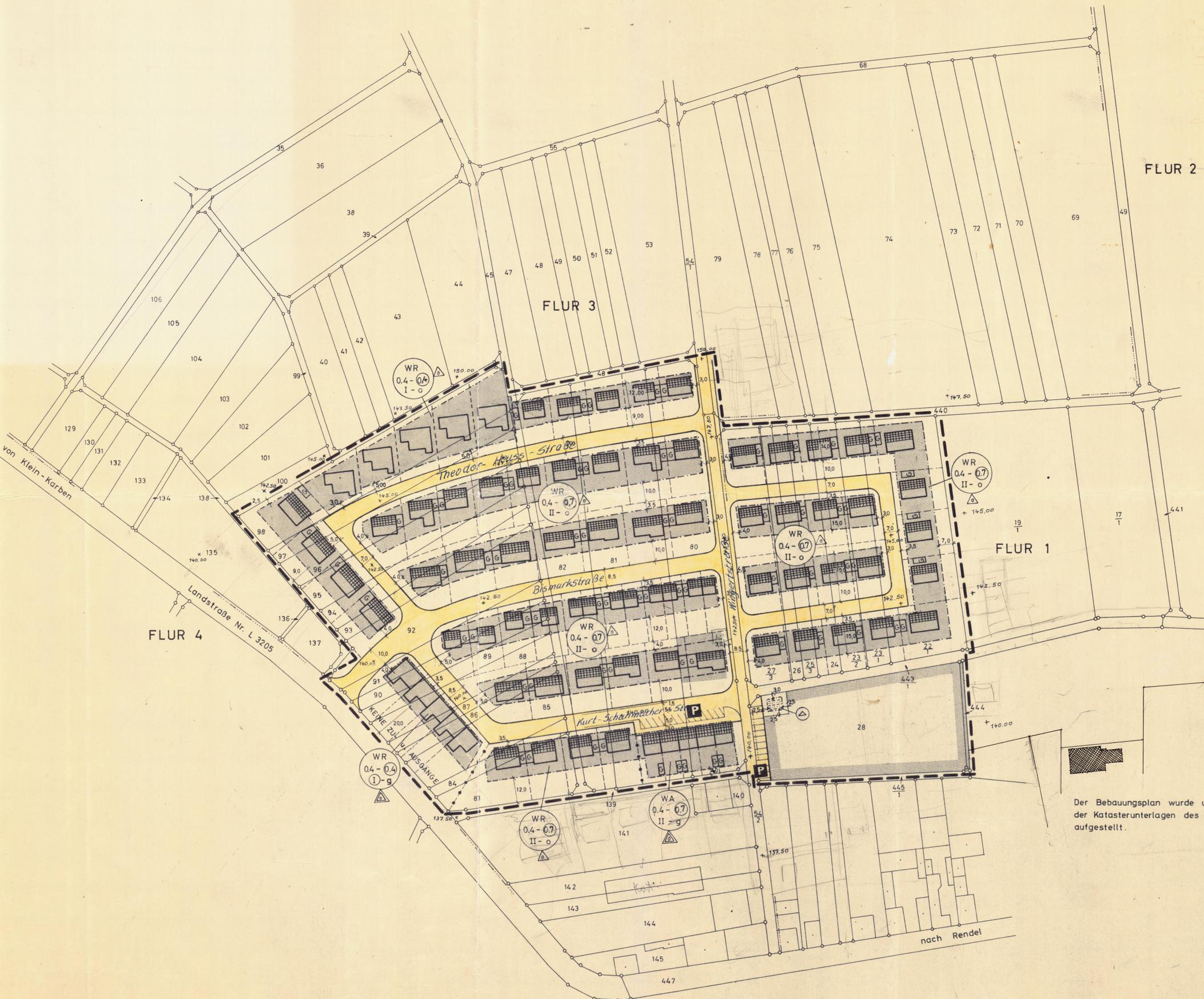
Beschlossen als Satzung gem. § 10 BBauG. durch die Gemeindevertretung am 18. Mai 1966

Gesehen Friedberg, den Der Bürgermeister

Der Landrat  
Genehmigt gem. § 11 BBauG. durch den Regierungspräsidenten mit Verfügung vom 17. 06. 1966 Az.: III/2a-61d 04/61 - Rendel-1 - Darmstadt, den 17. 06. 1966

Der genehmigte Bebauungsplan wurde durch Bekanntmachung vom rechtsverbindlich und lag gem. § 12 BBauG. öffentlich aus vom bis

Der Bürgermeister



Der Bebauungsplan wurde unter Zugrundelegung der Katasterunterlagen des Kulturamtes Gießen aufgestellt.